



Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie

An die
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ. BMVIT-9.000/0040-I/PR3/2016
DVR:0000175

Wien, am 27. Juni 2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Neubauer und weitere Abgeordnete haben am 27. April 2016 unter der Nr. 9089/J an meinen Amtsvorgänger Herrn Mag. Gerald Klug eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Gutachten im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- Welche Gutachten wurden von Ihrem Ministerium seit 1. Jänner 2014 in Auftrag gegeben und erstellt?
- Führen Sie bitte von jedem in Ihrem Auftrag erstellten Gutachten an:
 - a. (Arbeits-)Titel des Gutachtens
 - b. Wer bzw. welche Institution wurde beauftragt?
 - c. Warum wurde gerade dieser Experte bzw. diese Institution ausgewählt?
 - d. Aus welchem konkreten Anlass wurde das Gutachten in Auftrag gegeben?
 - e. Welchem Zweck sollte das Gutachten dienen (z.B.: nähere Information über ein Thema, Entscheidungsgrundlage,...) bzw. welche besonderen Kenntnisse wollte man daraus gewinnen?
 - f. Wer konkret hat das Gutachten in Auftrag gegeben (Name, Sektion...)?
 - g. Wie hoch waren die Kosten für das Gutachten?
 - h. Ist dieses Gutachten der Öffentlichkeit zugänglich?
 - i. Wenn ja, wo?
 - j. Wenn nein, warum nicht?

Ich darf auf die Anfragebeantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfragen Nr. 3701/J-NR/2015 vom 17. Februar 2015 und Nr. 7680/J-NR/2016 vom 27. Jänner 2016 meiner Amtsvorgänger verweisen und führe für den Zeitraum 1. Jänner bis 27. April 2016 folgende Ergänzungen an:

Vertragspartner	Titel	Kosten € (inkl. USt)
KfV Sicherheits-Service GmbH	Sachverständigengutachten betreffend Fahrradkindersitze und Anbringungsposition	*)
BRENK Systemplanung	NES Konzept – Entwicklung eines neuen betriebswirtschaftlich günstigeren Entsorgungsprozesses	*)
Brimatech	Wirtschaftlichkeitserhebung zum Galileo PRS in Österreich	*)
Ao Univ.Prof.Mag. Dr. Irmgard Marboe/Institut für Europarecht und Int. Recht	Rechtsgutachten über die Anwendbarkeit des österr. Weltraumgesetzes 2011 auf das Projekt Pegasus samt Ergänzung	€ 4.060,00
PMS Consult	Erstellung einer Stakeholderanalyse	€ 37,260,00

*) noch keine Rechnungslegung erfolgt

Die Beauftragung externer Gutachten erfolgt, wenn die wissenschaftliche Aufarbeitung eines bestimmten Themenfeldes für die Arbeit des Ressorts erforderlich ist und durch das Ressort selbst nicht erbracht werden kann.

Ob ein Gutachten veröffentlicht wird hängt von mehreren Faktoren ab: z.B. der Vereinbarung mit den Gutachtern, der Sensibilität des Inhaltes sowie dem Informationsinteresse der Öffentlichkeit. Die Beauftragung erfolgte jeweils durch die nach der Geschäftseinteilung zuständige Stelle meines Ressorts.

Mag. Jörg Leichtfried

